

## Neues vom DJV Thüringen, 01.12.2017

Zum Dezemberanfang gibt es Neuigkeiten vom DJV Thüringen.

1. Zur Preisverleihung am 28. November 2017 kamen 70 Gäste, Medienakteure und Vertreter der Politik, in den Thüringer Landtag nach Erfurt. Chefredakteure allerdings nicht. Dass es keinen Journalistenverband Hessen-Thüringen gibt, ist auch aufgeklärt. Boris Roessler, Redakteur der "dpa" aus Frankfurt am Main, gewann nach 2013 zum zweiten Mal den Fotowettbewerb. Sascha Fromm von der "Thüringer Allgemeine" siegte in drei Kategorien. Sein Kollege von Thüringens auflagenstärksten Tageszeitung Marco Kneise gewann die Kategorie "Technik & Verkehr". Wir gratulieren allen Preisträgern. Mehr Infos auf: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5890> und Fotos von der Preisverleihung: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=7565> !

2. Die besten Pressefotos aus Hessen und Thüringen der vergangenen 12 Monate präsentieren wir noch bis zum 4. Januar 2018 im Thüringer Landtag. Danach wandert die Ausstellung in das SRH-Waldklinikum nach Gera. Wen die Neugier plagt, dem sei ein Blick in den Katalog zur Wanderausstellung empfohlen: [https://www.djv-thueringen.de/fileadmin/user\\_upload/Landesverbande/thuer/Katalog.pdf](https://www.djv-thueringen.de/fileadmin/user_upload/Landesverbande/thuer/Katalog.pdf) !

3. Der DJV Thüringen wird eine Stellungnahme zum Thüringer Datenschutz-Anpassungs- und Umsetzungsgesetz EU abgeben. Was sperrig klingt, ist für den Redaktionsalltag unglaublich wichtig: der Quellenschutz. Es geht um nichts anderes als den Erhalt des sogenannten Medienprivilegs. Pressefreiheit setzt voraus, dass weder Datenschutzrecht noch Datenschutzaufsicht auf die redaktionelle Verarbeitung personenbezogener Daten Anwendung finden. Wenn Behörden auf die Daten von Redaktionen zugreifen können, wird die Presse- und Meinungsfreiheit im Prinzip und im Detail beseitigt. Insbesondere bei den Datenschützern gibt es Begehrlichkeiten, die Aufsicht über die Redaktionen zu erlangen. Zum Beispiel wenn eine Redaktion Informationen über Missstände in einer Behörde oder in einem Unternehmen veröffentlicht hat, kann die Firma oder die Behörde vom Datenschützer fordern, dass die Redaktion die Namen der Informanten herausgeben muss. Das wollen wir unbedingt verhindern!

4. Der Vorstand hat den Landesverbandstag für den 17. März 2018 nach Gotha einberufen. Tagungsort ist „The Londoner“. Traditionell diskutieren wir wieder ein Schwerpunktthema, das im kommenden Jahr „Demokratie braucht mehr als eine Meinung – publizistische Vielfalt sichern!“ lautet.

5. Der DJV Thüringen stellt fünf von sieben Mitgliedern der neugewählten Freien-Vertretung im MDR-Funkhaus Thüringen/beim KiKA. Mit einem Stimmanteil von 91 Prozent gelang der Vorsitzenden des DJV Thüringen Heidje Beutel ein überwältigendes Ergebnis. Die Wahlbeteiligung war mit fast 75 Prozent in Thüringen am höchsten. Der Durchschnitt aller fünf Standorte lag bei 67 Prozent. Herzlichen Glückwunsch an die gewählten Mitglieder der Freien-Vertretung (in der Reihenfolge des Stimmergebnisses): Heidje Beutel, Ruth Breer, Jana Münchhof, Dirk Reinhardt, Holger-Ralf Ehrhardt, Jörg Pezold und Tobias Siegel!

6. „Instagram für Fotojournalisten – mehr Kreativität, mehr Umsatz“ ist Titel eines Webinars am 11. Dezember 2017, für das Sie sich unter: <http://www.journalistenwebinar.de> anmelden können. Zahlreiche Fotojournalisten nutzen bereits Instagram, um auf ihre Arbeit aufmerksam zu machen und professionelle Fotogeschichten zu veröffentlichen. Der Referent Mischa Heuer ist Social-Media-Redakteur bei der Deutschen Welle und dort für anspruchsvolle Multimediaprojekte verantwortlich. Im Webinar zeigt er unterschiedliche Instagram-Accounts, auf denen Fotojournalisten Fotos und fotografische Geschichten präsentieren und mit Nutzern interagieren. Er diskutiert die dahinterliegende Strategien und erläutert die Alleinstellungsmerkmale einzelner Fotografen. Das Webinar kostet für DJV-Mitglieder 15 Euro.

7. Für das Seminar "Einmal recherchieren, x-mal veröffentlichen" interessierte sich leider niemand. Deshalb wurde es vom Sozialwerk des DJV Thüringen abgesagt.

8. Ab kommender Woche verschicken wir die Presseausweise für 2018. Der Ausweis dient den Vertreter/-innen der Presse wieder als Nachweis ihrer journalistischen Arbeit. Er erleichtert auch den Behörden die Überprüfung, wer als Vertreter/-in der Presse tätig ist. Damit sind die jahrelangen Bemühungen des DJV zur Wiederaufnahme der bundesweiten Ausstellung von einheitlichen Presseausweisen erfolgreich gewesen. Zur Beantragung des Presseausweises nutzen Sie bitte das Formular: [https://www.djv-thueringen.de/fileadmin/user\\_upload/Landesverbaende/thuer/PA-Antrag-2018.pdf](https://www.djv-thueringen.de/fileadmin/user_upload/Landesverbaende/thuer/PA-Antrag-2018.pdf). Für die Ausstellung des Presseausweises wird das vorliegende Passbild verwendet. Wenn Sie ein aktuelleres Foto auf dem Ausweis wünschen, schicken Sie uns bitte ein neues Passbild. Es muss kein biometrisches Foto sein.

9. Das Bundespresseamt setzt einen Akkreditierungsbeauftragten für Journalisten ein – eine Folge der Probleme und Pannen beim G20-Gipfel in Hamburg. Er soll zum Ende des Jahres ernannt werden. Der Akkreditierungsbeauftragte ist eine dauerhaft eingerichtete Stelle, die von einem hochrangigen Beamten und Volljuristen aus dem Bundespresseamt besetzt wird. Er wird in enger Abstimmung mit Ansprechpartnern im Bundesinnenministerium und den Sicherheitsbehörden zusammenarbeiten.

10. Der ARD/ZDF-Kinderkanal (KiKA) wird künftig von Astrid Plenk geführt. Sie tritt zum 1. Januar 2018 die Nachfolge von Programmgeschäftsführer Michael Stumpf an, der im ZDF die Leitung der Hauptredaktion Kinder und Jugend übernehmen wird. Astrid Plenk promovierte über Qualitätsaspekte im Kinderfernsehen und leitete die MDR-Redaktion "Kinder und Familie" seit 2010.

11. Der türkische Journalist Can Dünder (56) ist im saarländischen Homburg für seinen Einsatz für Demokratie und Meinungsfreiheit in der Türkei mit dem Siebenpfeiffer-Preis geehrt worden. Der mit 10.000 Euro dotierte Preis ist nach Philipp Jakob Siebenpfeiffer (1789-1845) benannt, einen der Initiatoren des Hambacher Festes, bei dem Menschen in der Pfalz 1832 für Freiheit und Demokratie demonstrierten. Der DJV Thüringen ist Stiftungsmitglied.

12. Jochen Fasco, Direktor der Thüringer Landesmedienanstalt (TLM), bleibt bis Ende 2019 stellvertretender Vorsitzender der Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten (DLM), die zukünftig von Cornelia Holsten, der Direktorin der Bremischen Landesmedienanstalt geleitet wird. Fasco, der seit einigen Jahren Mitglied der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM) ist, wurde auch bis Ende 2019 als Koordinator des Fachausschusses „Medienkompetenz, Nutzer- und Jugendschutz, Lokale Vielfalt“ bestätigt.

13. Schon gesehen? Der DJV hat viel zu bieten: Rechtsberatung, Weiterbildung, Gestaltung der Arbeitsbedingungen. Wissen Sie auch, was es bei der DJV-Verlags und Service GmbH gibt? Stöbern Sie ein bisschen: <https://www.djv.de/en/startseite/service/mitgliederservice.html>

14. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in den vergangenen Tagen der journalistische Umgang mit der AfD, der größte Steuerraub, wie die Washington Post instrumentalisiert werden sollte.

15. Lesetipp: „Einen guten Journalisten erkennt man daran, dass er sich nicht gemein macht mit einer Sache.“ Lesen Sie, was Hanns Joachim Friedrichs im Spiegel-Gespräch tatsächlich gesagt hat: <http://falschzitate.blogspot.de/2017/11/einen-guten-journalisten-erkennt-man.html>